

Jugendhilfeausschuss  
des Schwarzwald-Baar-Kreises  
Sitzung am 23.11.2015

Drucksache Nr. 158/2015 öffentlich

## **Gemeinsamer Jahresbericht 2014 der Beratungsstelle Eltern Kinder und Jugendliche (BEKJ) und der psychologischen Beratungsstelle der ev. und kath. Kirche**

**Anlagen: Jahresbericht 2014**

**Gäste: Herr Stefan Würfel, Leiter der psychologischen Beratungsstelle  
der ev. und kath. Kirche**

---

### **Sachverhalt:**

Die Beratungsstelle Eltern, Kinder und Jugendliche (BEKJ) setzt sich zusammen aus der Erziehungsberatungsstelle (EB), der Interdisziplinären Frühförderstelle (IFF) und der Koordinierungsstelle für die Frühen Hilfen.

Mit dem beigefügten Bericht der BEKJ (S. 4-12), der von der Leiterin, Frau Gertrud Moser, in der Sitzung näher vorgestellt wird, werden folgende Punkte in den Fokus gerückt:

- Herausforderungen des familiären Wandels, insbesondere bei Familien mit Migrationshintergrund und die tendenzielle Zunahme durch die Flüchtlingssituation.
- Vorteile durch die enge Zusammenarbeit der IFF mit der BEKJ.
- Die starke Ausprägung von Entwicklungsschwierigkeiten/seelischen Problemlagen.
- Die Bedeutung in der Vorbeugung und Abwendung von Kindeswohlgefährdungen.
- Die ständige Überprüfung und Anpassung, um mit den knappen personellen Ressourcen und den guten fachlichen Kompetenzen die bestmöglichen Ergebnisse zu erzielen.
- Die verstärkte Nutzung von Kompetenzen bei den Familienhebammen bzw. Kinderkrankenschwestern mit Zusatzqualifizierungen.

Die BEKJ ist ein wichtiges und in der Bevölkerung gut verankertes Beratungsangebot, dessen Stärken in der eigenen Kompetenz, der umfangreichen Vernetzungs- und Kooperationsarbeit, aber auch in der ständigen Anpassung auf Veränderungen, liegen.

Eine Ergänzung dieser Stärken stellt die Kooperation mit der kirchlichen psychologi-

schen Beratungsstelle dar, die auch in dem gemeinsamen Jahresbericht zum Ausdruck kommt (S. 13-22) und von dessen Leiter, Herr Stefan Würfel, in der Sitzung näher dargelegt wird.

**Beschlussvorschlag:**

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den gemeinsamen Jahresbericht zur Kenntnis.